

Deutscher Wetterdienst

Allgemeine Straßenwettervorhersage für Nordrhein-Westfalen,
ausgegeben von der Regionalen Wetterberatungszentrale Essen
am Freitag, 20.12.24, 10:45 Uhr

Schlagzeile für die nächsten 24 Stunden:

In der kommenden Nacht Regen, anfangs im Bergland mit Schnee und
Glätte. Ab Samstagnachmittag starke, im Bergland stürmische Böen.

Wetter- und Warnlage:

Es ist kühlere Luft nach Nordrhein-Westfalen eingeflossen, welche
heute kurzzeitig unter Zwischenhocheinfluss gelangt. In der kommenden
Nacht greift ein weiteres Frontensystem über, das kurzzeitig etwas
mildere Luft heranzführt.

WIND:

In der kommenden Nacht im Bergland und in exponierten Lagen örtlich
Windböen bis 60 km/h (Bft 7) aus Südwest.

Ab dem Nachmittag diese auch vermehrt im Tiefland, im Bergland dann
stürmische Böen bis 70 km/h (Bft. 8), weiterhin aus Südwest und in der
Nacht zum Sonntag abschwächend. In Kammlagen zwischenzeitlich auch bis
80km/h (Bft. 9).

GLÄTTE/SCHNEE/FROST:

In den höchsten Lagen des Sauerlands Dauerfrost bis -1 Grad möglich.
Ab dem Abend im Bergland gebietsweise Frost bis -2 Grad, im Laufe der
Nacht von Westen Erwärmung, ab Samstagfrüh verbreitet frostfrei. In
der Nacht zum Samstag im Bergland oberhalb etwa 500 m zunächst
Schneeregen und Schnee mit entsprechender Glätte, im Verlauf rasch in
Regen übergehend.

Vorhersage:

Heute wolkig bis stark bewölkt. Bis zum frühen Nachmittag örtlich noch
Schauer, von Nordwesten abklingend. Temperaturanstieg auf 3 bis 6, in
Hochlagen um 0 Grad. Schwacher bis mäßiger Wind aus südwestlicher
Richtung.

In der Nacht zum Samstag von Westen bedeckt und zeitweise Regen, in
höheren Lagen zunächst Schnee, rasch in Regen übergehend. Tiefstwerte
zwischen 4 und 1, im Gipfellagen um -1 Grad. Bis zum Morgen von Westen
wieder Erwärmung auf 3 bis 6 Grad. In exponierten Lagen vereinzelt
starke Böen aus Südwest.

Straßenwetter in den Frühstunden (Samstag) in Nordrhein-Westfalen

Glätte: gering wahrscheinlich

Glätteart: Schnee / Schneematsch

Verbreitung: vereinzelt

Besonderheiten: In der Nacht zum Samstag anfangs oberhalb 500-600 m
Glätte durch Schneematsch, gegen Morgen rasch ansteigende
Schneefallgrenze.

Am Samstag stark bewölkt bis bedeckt und vereinzelt etwas Sprühregen.
In der zweiten Tageshälfte von Westen aufziehender Regen. Höchstwerte
zwischen 6 und 9 Grad, im Hochsauerland 2 bis 5 Grad. Schwacher bis
mäßiger Südwestwind, am Nachmittag auffrischend und gebietsweise
starke, im Bergland stürmische Böen.

In der Nacht zum Sonntag stark bewölkt bis bedeckt und Übergang in
Schauer, Sonntagfrüh in höchsten Lagen etwas Schneeregen möglich.
Abkühlung auf 7 bis 4 Grad, im Hochsauerland bis 1 Grad. Teils starke,
in Hochlagen auch stürmische Böen aus Südwest.

Straßenwetter in den Frühstunden übermorgen (Sonntag) in Nordrhein-Westfalen
Glätte: gering wahrscheinlich
Glätteart: Schneematsch
Verbreitung: vereinzelt (Hochlagen)

Besonderheiten: Sonntagfrüh in den höchsten Lagen vereinzelt
Schneematsch. Im Tagesverlauf absinkende Schneefallgrenze.

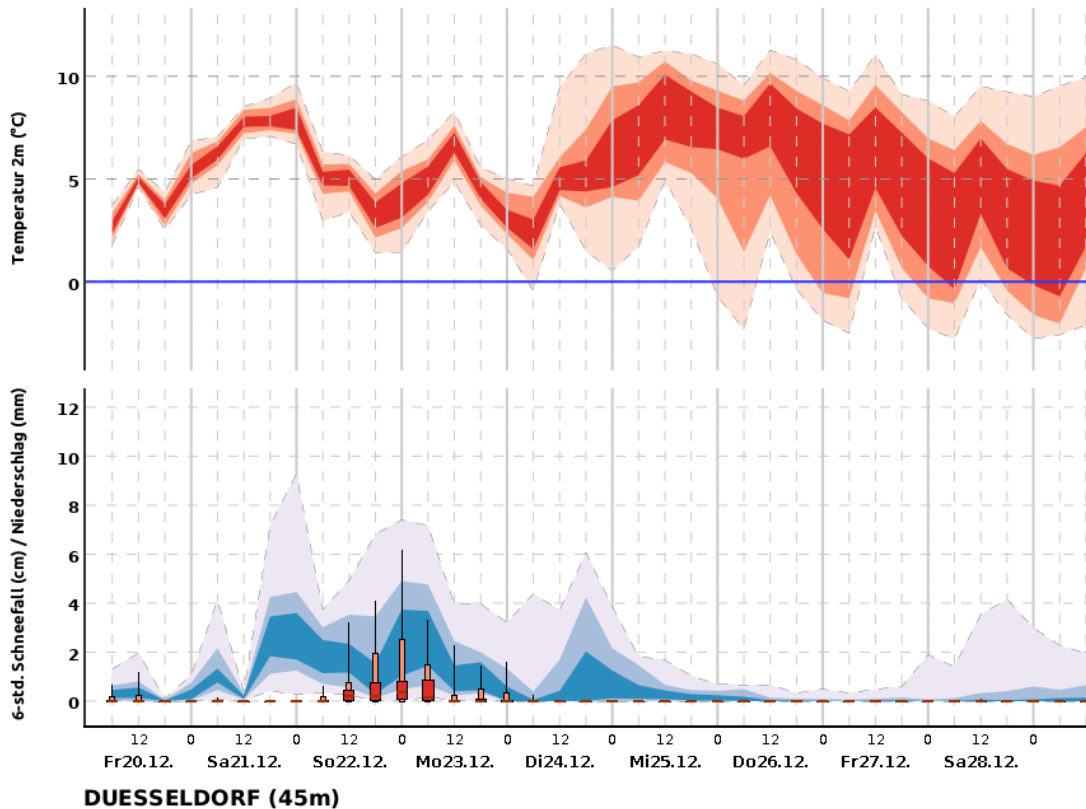
Am Sonntag stark bewölkt und verbreitet Schauer, im Bergland mit Schneeregen und Schnee, in höheren Lagen Bildung einer Schneedecke möglich. Dabei Glättegefahr. Einzelne kurze Graupelgewitter nicht ausgeschlossen. Höchsttemperatur zwischen 5 und 8, im Bergland 1 bis 5 Grad. Mäßiger Wind aus Südwest bis West und gebietsweise starke, in Schauernähe und im Bergland stürmische Böen, exponiert Sturmböen. Zum Abend abschwächend.

In der Nacht zum Montag weiterhin stark bewölkt und anhaltende Schaueraktivität, im Bergland weiterhin mit Schneeregen und Schnee. Tiefsttemperatur zwischen 3 und 1, im Bergland 1 bis -2 Grad. Vor allem im höheren Bergland starke bis stürmische Böen aus westlichen Richtungen.

Am Montag stark bewölkt bei Fortsetzung des Schauerwetters, in tiefen Lagen Regen, im Bergland oberhalb von etwa 500 m Schnee mit Glättegefahr. Temperaturanstieg auf 4 bis 7, im höheren Bergland 0 bis 3 Grad. Mäßiger bis frischer, in Böen starker, örtlich stürmischer West- bis Nordwestwind.

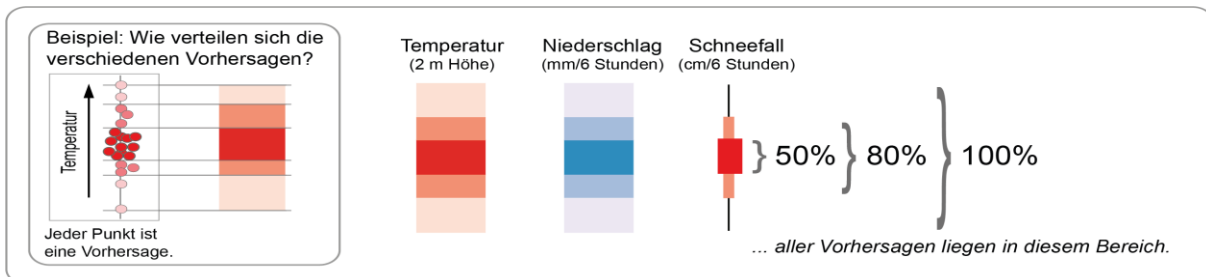
In der Nacht zum Dienstag stark bewölkt und im Verlauf Rückgang der Schauertätigkeit. Temperaturrückgang auf 3 bis 1, im Bergland 1 bis -2 Grad, dort Glättegefahr. Im Bergland stark böiger Nordwestwind, im Verlauf abschwächend.

Trendvorhersage bis zum 10. Folgetag: *exemplarisch dargestellt durch eine Vorhersage für Düsseldorf*



©2024 Deutscher Wetterdienst

Erläuterung: Die Trendvorhersage beschreibt, in welchem Rahmen sich Temperatur und Niederschlag/ Schneefall entwickeln werden. Dazu werden mehrere Vorhersagen berechnet, die möglichst alle potenziell zu erwartenden Entwicklungen umfassen sollen. Die Darstellungen fassen zusammen, in welchem Bereich 50%, 80% bzw. 100% dieser Vorhersagen liegen.



Hinweis: In seltenen Fällen kann die tatsächlich eingetroffene Wetterentwicklung auch außerhalb des 100%-Bereiches sein.

Nächste Aktualisierung: 14:45 Uhr, mehr unter www.dwd.de
 Deutscher Wetterdienst, RWZ Essen, Wg/LS